

# Was machen kanadische Logopädie-Therapeut/innen?

## Speech & Language Therapy

Sprachliche Kommunikation ist essentiell für den Erhalt der Lebensqualität. Sprache ist eng mit kognitiven Fähigkeiten verknüpft und kann sich negativ auf z.B. schulische Leistungen und soziale Integration auswirken.

Logopädische Behandlungen können das sprachliche Potential der Patient/innen verbessern. Im Fokus stehen dabei:

- Sprache und Artikulation
- Stimme und Resonanz
- Flüssiges Sprechen
- Kognitive Kommunikationsstörungen

Ebenso behandeln Logopäd/innen Schluckstörungen. Ihre Therapien verbessern die Sicherheit des Schluckvorganges, verhindern Austrocknung oder Unterernährung.

Konkrete Aufgaben sind:

- Logopäd/innen beschäftigen sich mit Verzögerungen und Störungen der Sprache einschließlich Artikulation, Phonologie und motorischer Sprachstörungen.
- ebenso mit Verzögerungen und Störungen des Ausdrucks und Verständnisses in verbalen und nonverbale Kontexten,
- mit Störungen des Sprachflusses einschließlich Stottern,
- mit Stimm- und Resonanzstörungen.
- Sie behandeln Schluck- und Ernährungsstörungen bei Erwachsenen, Kindern und Säuglingen.
- Ein weiteres Betätigungsfeld sind kognitiv-kommunikative Störungen, einschließlich der sozialen Kommunikationsfähigkeit, logisches Denken, Problemlösen und Exekutivfunktionen.
- Zu ihren Aufgaben gehören weiterhin Pre-Alphabetisierung und Lesefähigkeiten einschließlich phonologischen Bewusstheit, Dekodierung, Leseverstehen und Schreiben.
- Des Weiteren sind sie offen für Fragen zu Hörstörungen, traumatischen Hirnverletzungen, Demenz, Entwicklungsverzögerungen durch kognitive oder genetische Störungen und neurologische Beeinträchtigungen.
- Sie arbeiten direkt mit Patient/innen, Betreuern und/oder anderen unterstützenden Personen, um eine Umgebungen zu schaffen, die eine optimale Kommunikation und einen sicheren Schluckvorgang fördert.

- Sie bieten Bildungs- und Beratungsangebote für Menschen mit Kommunikation und / oder Schluckbeschwerden an.
- Sie sind integrale Mitglieder des interdisziplinären Teams und koordinierten Programme zur Versorgung der Patient/innen.